



Walfisch-Gesang

Aus den Tiefen unseres Ozeans schwingen sich Töne, Klänge und Gesänge an die Oberfläche unseres Bewusstseins, verbinden sich mit der Welt und berühren unmittelbar. Gemeinsam singen, ohne zu wissen, woher unser Gesang kommt. Ohne den Anspruch, das es „stimmen“ muss.

Töne werden geboren aus unserem tiefsten Selbst.

Wir lassen die Töne und Klänge durch uns hindurch fließen. Unser Körper nimmt sie auf, wandelt sie, lässt sie vibrieren, oszillieren, lässt sie schwer werden oder leicht. So entsteht eine wundersame Verbindung zwischen Himmel und Erde, zwischen den Tönen und dem Körper, ohne zu wissen, woher sie kommen noch wohin sie gehen. Es ist die Hingabe an ein heilsames inneres Bewegtwerden.

Begleitet werden wir mit Trommel, Rassel, der Klangmühle oder der Shrutibox (Bordun).

Daten:

24. Jan./28.Febr./14. März 2011
von 20 - 21 Uhr

Anmeldung nur für alle drei Daten.
Kosten: 60.-